

Diagnostische Leitfragen und entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen

Stand: 29.04.2019

Lernbereich 2: Lesen – mit Texten und Medien umgehen – Lesegeläufigkeit, Lesetechnik

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler

- verfügen über grundlegende Lesefertigkeiten und zeigen Lesegeläufigkeit bei geübten Texten
- entnehmen aus entwicklungsgemäßen Texten und Medien den Sinn, indem sie Lesestrategien nutzen.
- unterscheiden durch regelmäßige Leseerfahrungen literarische Texte von Sach- und Gebrauchstexten, nutzen sie sachgerecht und verarbeiten Inhalte und Informationen zu handlungs- und produktionsorientierten Aufgaben

Diagnostische Leitfragen	Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen
Lesegeläufigkeit - Lesetechniken	
<p>Lesefluss/Lesetempo</p> <p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wörter nach Silben durchgliedern? • sich Wortbilder, Buchstabengruppen, Morpheme, Signalgruppen einprägen und damit den Lesefluss und das Lesetempo steigern? • Häufigkeitswörter auf einen Blick erfassen? • flüssig lesen? • den Lesefluss auch bei unbekanntem Wörtern und bei Zeilenumbruch beibehalten? • die Zeile einhalten? • ein gleichbleibendes Lesetempo einhalten? 	<ul style="list-style-type: none"> • schnelles Erfassen von Häufigkeitswörtern, häufigen Wortteilen, häufigen Buchstabengruppen üben lassen, z. B. Blitzlesen • häufige Anfangs- und Endsilben markieren und lesen lassen • häufige Wörter in einem Text suchen und markieren lassen • Blickspannübungen, aufbauendes Lesen einsetzen • Unterschiedliche Schrifttypen lesen lassen • zur Vorbereitung des lauten Lesens still lesen lassen • bekannte Texte wiederholt lesen lassen • für Übungen zur Steigerung des Leseflusses Wörter aus dem aktiven Wortschatz der Schülerin bzw. des Schülers verwenden

<ul style="list-style-type: none"> • mehrere Wörter mit einem Blick erfassen und vorausschauend lesen (Blicksprungsteuerung)? • schwierige und neue Wörter durchgliedern? • Satzgrenzen erkennen und einhalten? • Textabschnitte und Texte zeilenübergreifend/ überfliegend lesen? 	<ul style="list-style-type: none"> • Silbensegmentierung einsetzen, z. B. Silbenbögen unter längere Wörter setzen • Satzgrenzen markieren lassen • zeilenübergreifendes Lesen langsam aufbauen, z. B. zuerst inhaltliches Erfassen von mehreren Wörtern, dann von Sätzen und dann über die Zeilen hinaus
<p>Leseverständlichkeit</p> <p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • bei geübten Texten • die Lautstärke über den Text hinweg halten? • in angemessener Lautstärke vorlesen? • deutlich vorlesen, ohne Buchstaben zu verschlucken? 	<ul style="list-style-type: none"> • positive angemessene Lautstärke loben und positiv verstärken • Tonaufnahme als Hilfe zur Eigenwahrnehmung und -korrektur einsetzen • mit verteilten Rollen lesen lassen
<p>Leseausdruck/Lesevortrag</p> <p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • sinngemäß modellieren? • einen Text lebendig und in der Stimmgebung variierend lesen? • sinnvolle Pausen einlegen? • Texte zum Vorlesen aufbereiten und klanggestaltend vortragen? • Gedichte, kurze Geschichten vortragen, evtl. auswendig? • verschiedene Medien für die Präsentation einsetzen? 	<ul style="list-style-type: none"> • Betonungsstellen/Pausen im Text optisch markieren • Lehrervortrag/Schülervortrag als Modell einsetzen • Zeit für die Vorbereitung eines sinnbetonten Vortrags geben • positive, entspannte Atmosphäre als Grundlage für eine Präsentation vor einer Lerngruppe schaffen • individuelle, selbstbestimmte Textauswahl zulassen • Schülerinnen und Schüler zu Lesepaten für jüngere Schülerinnen und Schüler ausbilden und zum Einüben eines Lese-, Gedichtvortrags einsetzen • Strategien des Auswendiglernens gemeinsam erarbeiten • strukturierte Auswahl an Präsentationsmedien anbieten <p>» Denken/Lernstrategien: Wiederholungsstrategien/ Mnemotechniken</p> <p>» GPG, Natur und Technik: Methode: Ergebnisse festhalten und darstellen</p>